### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Schulverordnungsblatt für das Großherzogtum Baden 1911

4 (15.2.1911)

# Gerordnungs

Großherzoglichen Oberschulrats.

Musgegeben

Rarfsrufe, den 15. Februar

Landesherrliche Entfoliefungen.

Befanntmachungen des Großherzoglichen Oberichutrats: Die Aufnahme von Rranten in bas Lanbesbad gu Baben betreffend. - Das Gefangbuch ber evangelisch-protestantischen Landestirche betreffend. - Empfehlung von Lehrmitteln und Drudichriften betreffenb. edealledate Dito United vietherane Debrecientare

Inhalt.

Dienfinadrichten. Dienfterledigungen.

Todesfälle.

Radrichten aus dem Gebiete des Gewerbefdulwefens: Dienftnachricht. - Dienfterledigung.

### Befanntmachungen des Groeberzoglichen Oberschulrats Landesherrliche Entidliegungen.

Seine Ronigliche Sobeit ber Großherzog haben Sich unter bem 16. Januar 1911 gnädigft bewogen gefunden, dem Sauptlehrer Georg Rüger in Unterbublertal bas Ritterfreug zweiter Rlaffe Sochftighres Ordens vom Bahringer Lowen zu verleihen.

Seine Ronigliche Soheit der Großherzog haben unter dem 9. Januar 1911 gnabigft geruht, in gleicher Gigenschaft zu verfegen die Brofefforen:

Bilhelm Mugler vom Realgymnafium in Ettenheim an die Realschule in Müllheim, Rarl Schubert von der Realfchule in Müllheim an die Realfchule in Achern, Emil Ruf von der Realichule in Uchern an bas Realprogymnafium in Dosbach,

Dr. Josef Riefer vom Realprogymnafium in Dosbach und

Dr. Georg Baufer vom Gymnafium mit Realprogymnafium in Durlach an bas Realgymnafinm in Ettenheim,

Rarl Ronang vom Gymnafium in Lahr an das Gymnafium mit Realprogymnafium in Durlach,

Emil Burger von der Realichule in Eberbach an bas Gymnafium in Lahr und Friedrich Ronig vom Realgymnafium in Ettenheim an die Realichule in Gberbach.

Seine Rönigliche Sobeit ber Großbergog haben unter bem 9. Januar 1911 gnadigft geruht, dem Oberlehrer an ber Boltsichule in Mannheim, Matthaus Lut, mit

Wirfung vom 1. Januar 1911 unter Ernennung jum Reftor die Stelle als zweiter Beamter beim Bolfsichulrettorat Mannheim zu übertragen.

Seine Ronigliche Sobeit ber Großherzog haben unter dem 14. Januar 1911 gnädigft geruht,

ben Revifor Edmund Reumann beim Oberfculrat,

ben Reallehrer Chriftian Gog an ber Soberen Maddenschule in Beibelberg,

ben Reallehrer Emil Soch an ber Oberrealfchule in Mannheim,

ben Reallehrer Friedrich Remm am Gymnafium in Bruchfal,

ben Reallehrer Ludwig Berdmeifter an ber Realichule in Singen,

ben Mufitlehrer Otto Bubner an ber Oberrealichule mit Realprogymnafium in Freiburg,

ben Musitlehrer Friedrich Reuert an der Soberen Madchenschule in Pforzbeim,

ben Mufitlehrer Rarl Schifferbeder an ber Oberrealichule in Bforgbeim,

ben Mufiflehrer Otto Auteurieth am Lehrerseminar in Beidelberg landesherrlich anguftellen.

П.

Rachrichten aus bem Gebiete bes Gewerveschulmefens: Dienfmachricht. - Dienfterlebigung

### Befanntmachungen des Großherzoglichen Oberichulrats.

Die Aufnahme von Rranten in bas Landesbad ju Baben betreffend.

Durch Erlag bes Großherzoglichen Minifteriums bes Innern ift die Eröffnung bes Landesbades in Baden im laufenden Jahr auf 1. Marg festgeset worden. Id figidang 1181

hievon geben wir mit Bezug auf unfere Befanntmachung vom 18. Januar v. 3. (Schulverordnungsblatt 1910 Rr. III Seite 15) Renntnis.

Rarleruhe, ben 11, Februar 1911, anderen un tochingen verbielg ni idureg figidang

ABilbelm Den gler weiterluchten Der berichule in Billheim,

.Ihaff! Son bert von der Realfrindlas nou. Dard vie Realfchule in Adsern, Emil Ruf von der Realfchule in Achern an. das Realprogymnastum in Mosbach,

Dr. Josef Riefer vom Realprogymusfium in Mosbach und -losiff and no Das Gefangbuch ber evangelisch protestantischen Landestirche betreffend.

Auf Antrag bes Evangelischen Oberfirchenrats bringen wir nachstehend die von bemfelben erlaffene Berordnung bom 19. Januar 1911 über ben Unhang jum Gefangbuch gur Renntnis der beteiligten Schulvorftande, Rreisschulamter, Boltsichulrettorate, Ortsichulbehörden und Lehrer non ber Realichnle in Eberbach an das Gumnaftum in Ladt. Perfer den

Rarleruhe, ben 4. Februar 1911. 19 ni muijanmuglasie mon ginon chirosing

1181 muna ? e mid reit Großherzoglicher Oberichulrat. emilginon anie

gno ginon Dernigt, dem Dberlehrer afrimilla not Dr. W. Dennbeim, Maithaus Lug, mit

Das Gefangbuch ber evangelisch-protestantischen Landestirche betreffend.

Der nach den Beschlüffen der Generalinnode von 1904 und 1909 bearbeitete und mit Genehmigung Seiner Königlichen Sobeit bes Großherzogs vom 30 November 1910 gum Gebrauch empfohlene Unhang gum Befangbuch ift nunmehr ericienen. Er enthalt "Lieder besonders für Jugendgottesdienfte und Christfeiern", barunter aber eine nicht gang fleine Angahl folder, die fünftig auch in ben Gottesbienften ber Erwachsenen verwendet werden durften, und am Ende eine "Ordnung fur ben Jugendgottesdienft". Dieje 100 Rum= mern schließen fich als 438 ff. unmittelbar an die bisherigen 437 an und werden von jest an allen weiteren Ausgaben bes Gefangbuchs angefügt fein. Der frubere Anhang II mit feinen 4 "Liedern gur Christfeier" ift badurch gegenstandelos geworden, und die Bufammenstellung von "Zwischengesängen" im Anhang I, welche ohnehin nur als beratender Borichlag gebacht war, mußte infolge ber neuen Unordnung gleichfalls ausscheiben.

Da ber Unhang manche Lieder bringt, beren Melodien bisher bei uns mehr oder weniger unbefannt gewesen, und da auch die Melodien bes eigentlichen Gesangbuchs noch nicht überall genügend eingebürgert find, halten wir es für geboten, fortan nur noch Ausgaben mit Melodien zu veranlaffen. Gine Erhöhung des Preises tritt indes trop= bem nicht ein. Das robe Exemplar wird von dem Berlag (M. Schauenburg in Lahr) nach wie vor für 80 & geliefert werben. Gine Ausgabe in etwas fleinerem Format - auf Boftpapier zu 2 16 50 3 - ift noch in Ausficht genommen.

Für die Befiger des Gefangbuchs in feinem bisherigen Umfang und - fofern es gewünscht wird - für die Jugendgottesbienfte ift übrigens der Unhang allein gu haben und zwar geheftet das Exemplar gu 15 S, fteif brojchiert zu 25 S, gebunden zu 40 %.

Gleichzeitig mit bem Unhang zum Gefangbuch ift auch bas zur Begleitung durch die Orgel bestimmte "Melodienbuch zu den Liedern besondere für Jugendgottes= bienfte" veröffentlicht worden: das Exemplar rob für 80 %, gebunden für 2 36.

Das Choralbuch mit bem Melodienbuch gujammen ftellt fich roh auf 3 M Rappenan, M. Smeheim: Sauntlehrer Michael Dimmelmunten. 80. 6 nohnudes

Da feit Ginführung bes Choralbuchs bezüglich ber Form einer nicht unbeträchtlichen Bahl von Melodien neue Anordnung getroffen worden ift, ericheint es, um allen Digverftandniffen vorzubengen, ratlich, überall ba, wo noch altere (vor 1899 erschienene) Ansgaben fich befinden, nicht bloß bas neue Melodienbuch, fondern das Choralbuch mit Melodienbuch alsbald anguichaffen. Dies tann aus Mitteln ber Ortsfonds geschehen.

Rarleruhe, den 19. Januar 1911 Boing & Jodguste in die dernied

Evangelischer Oberfirchenrat.

D. Belbing. nbach, & Schopipeim, bem Unterlebrer Friedrich Biribmeln in Raribriche

Gobrichen, A. Pforzheim, bem Unterfehrer Gottlieb Riefer in Deibelberg.

Etatmägige Amteffellen ale Hauptlebr

Empfehlung von Lehrmitteln und Drudichriften betreffend.

Muf nachstehende Beröffentlichungen wird empfehlend aufmertfam gemacht:

Beidichtsbilder jum Gebrauch ber Boltsichulen. Bon Brofeffor Dr. 2. Giermann, mit Bilbern nach Zeichnungen von G. Bobigheimer. Berlag von Rarl Binters Universitats= buchhandlung in Beibelberg. Breis fartoniert 80 %. Geeignet für Schülerbibliothefen.

Deutschland als Beltmacht, herausgegeben vom Raifer Bilhelm-Dant. Berlag 

Lebenstunft, nach Dichterworten entworfen, von Bilhelm Bithorn. 2. Auflage. Breis 3 M.

Blumenftrauge. Unfere Bflangen in Gebichten, Sagen und Legenden, von M. Meertat. Breis 1 16 80 S.

Bflanzengeographie auf physiologischer Grundlage, von & Busemann. Breis 3 M 30 %. Bor Geeignet für Bibliotheten Soherer Lehranftalten, ge sid dun no ont najouiso innolednu

Die Blettgenannten Berte find erschienen im Berlag der Dürrschen Buchhandlung. Leipzig 1910.

## nach wie vor für 80 % geliesert werden. Eine Ansgabe in etwas kleinerem Format — auf

mit Melodien zu veranlaffen. Eine Erhöhung bes Preifes tritt indes tropbem nicht ein. Das robe Erempfar wird vont fieln Berlag (DR. Schauenburg in Labr)

### Gilt Die Befiger, bes Gefangbud.nsthindntfinsid einen Umfang und .- fofern es

Mit Entichliegung Großherzoglichen Oberichulrats vom 1. Februar 1911 wurde ber erfte Lehrer (Oberlehrer) Albert Bent an ber Boltsichule in Rollingen jum Schulleiter Dajelbft mit ber Amtsbezeichnung "Reftor" ernannt.

Hufgrund bes § 29 bes Schulgefetes ift beftimmt worden, daß die Stelle als "erfter Lehrer" (Oberlehrer) einzunehmen hat an ber Bolfsichule in : dalle III mad bin dud land 3 Bol.

Du felt Einfildrung bes Choralbuche begunfich ber form einer nicht unbetröchtlichen Jahl

Rappenau, M. Ginsheim : Sauptlehrer Dichael Simmelmann.

In gleicher Eigenschaft wurden verfett: Die motwort nofforing puundrank auen noidaleille nod

Sauptlehrer August Fenel in Ballenberg, A. Borberg, nach Gelbach, A. Raftatt.

Dito Frant in Bell, A. Buhl, nach Gaggenau, A. Raftatt. ger gen and fold toin

" Beinrich Lang in Mudan, A. Buchen, nach Raftatt.

Edmund Dunh! in Gidfel, A. Schopfheim, nach Andelshofen, A. Aberlingen.

" Beinrich Ries in Grenzhof, A. Beibelberg, nach Bieblingen, A. Beibelberg.

Statmäßige Amtsftellen als hauptlehrer an ben Bolfsichulen ber nachgenannten Gemeinden wurden

Doffenbach, A. Schopfheim, bem Unterlehrer Friedrich Birthwein in Rarlerube. Bobrichen, A. Pforzheim, bem Unterlehrer Gottlieb Riefer in Beibelberg.

Ugenfeld, A. Schonau, dem Unterlehrer Ernft Dietiche in Agenbach, M. Schonau. Beil, A. Engen, bem Schulverwalter Johann Burtle dafelbite misdried .R .turnaba &

Durch Entichließung des Großberzoglichen Minifteriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts find in den Ruheftand verfest worden :

Bewerbungen find beugt neutengebn. Togenebei bem Demerber vorgeichten Areisichulamt

Sauptlehrer Philipp Bauhardt an der Boltsichule in Mannheim, auf fein Unfuchen bis gur Biederherftellung feiner Gefundheit.

Sauptlehrer Leopold Miller an ber Bolfsichule in Donaueichingen, auf fein Anfuchen wegen vorgerudten Alters und leidender Bejundheit unter Anerfennung feiner langjährigen und treu geleifteten Dienfte.

Deinrich Baner, Unterlebrer in Bobenfachlen, R. Beinberm, am 18. Januar 1911. Mus bem öffentlichen Schuldienft wurde entlaffen auf Anfuchen: mund baddart & Iral Unterlehrerin Unna Seimbucher in Sügelsheim, M. Raftatt. widelreinligen nattell Cond

# Biensterledigungen. Diensterledigungen.

Sauptlehrerftellen für Lehrer tatholifchen Befenntniffes an den Boltsichulen der Gemeinden:

Gichfel, A. Schopfheim. Des Smuisefinist untbilgografiforit gnuffeifind nife

Sodenheim, A. Schwegingen.

Rirdgarten, M. Freiburg.

Lausheim, A. Bonndorf.

Münchhöf, A. Stodach.

Oftersheim, A. Schwehingen. hauft dan nat nat C

Schlageten, A. St. Blasien.
Sentenhart, A. Meßtirch.

Singen a. S., A Ronftang. Sauptlehrerftellen für Lehrer evangelifchen Befenntniffes an den Bolfsichulen ber Gemeinden : Bammental, A. Beidelberg. Befähigung zur Erteilung bes gewerblichen Fortbildungsunterrichts ift erforberlich.

Gonbelsheim, M. Bretten.

Sagsfeld, A. Rarisruhe.

Sohenftadt, M. Abelsheim (wiederholt).

Ittlingen, M. Eppingen (wiederholt).

Sandhofen, A. Mannheim.

Sennfeld, A. Abelsheim (wiederholt).

Spechbach, M. Beidelberg (wiederholt).

Steinen, A. Borrach. Befähigung gur Erteilung bes gewerblichen Fortbildungsunterrichts ift erforderlich.

Trut up Sering sen Station in Secretaria

Uiffingen, A. Borberg (wiederholt). 3014 finte gridelitatell med unnache R distant II Bodenrot, A. Bertheim (wiederholt). 3018 mallor, islamisalude med monthe R 118 22

Bewerbungen find binnen vierzehn Tagen bei dem dem Bewerber vorgesetzten Kreisschulamt unmittelbar einzureichen.

Wiederberstellung seiner Gefundheit.

find in den Officially new the rest of the first of the

Laufbeim, M. Bonnborf

Sandhofen, Il. Mannheim.

#### vorgernaten Allers unterfelbenote Gefunder. Hodefalle. Hodefalle unterfelben unterfen unterfen geleiften

Geftorben find :

Heinrich Bauer, Untersehrer in Hohensachsen, A. Weinheim, am 16. Januar 1911. Karl Strobbach, Hauptsehrer in Mannheim, am 19. Januar 1911. Hugo Rlettner, Untersehrer in Freiburg, am 22. Januar 1911 in Ladenburg.

# Geeignet für Bibliothefen Boberer Lebranftolien. Dureichen Buchbonblum, Leinzig 1910

Bflangengeographie auf phyfiningiffer Gemintage, von 2. Bufemann, Breis 3 & 30 3,

### Radrichten aus dem Gebiete des Bewerbeschulwefens.

#### hauptlebrerftellen fur Leigrer taib olthirdbriftnoid an ben Boltefchulen ber Gemeinden:

Mit Entschließung Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 13. Januar d. J. wurde Gewerbelehrer Heinrich Mad an der Gewerbeschule in Wiesloch in gleicher Eigenschaft an jene in Beidelberg versest.

#### Dienfterledigung. .. Schwegingen. Bungibelle M. misteretig

Bei der Gewerbeschule (mit Handelsabteilung) in Biesloch ift auf Oftern d. J. eine etatmäßige Gewerbelehrerstelle (E 2e des Gehaltstarifs) zu besetzen.

Bewerbungen — mit genauer Angabe über Ort und Zeit der Geburt, das Jahr der Brufung, Umfang der Lehrbefähigung in den einzelnen Fächern, die bisherigen Berwendungen, zutreffendenfalls den Zeitpunkt der ersten etatmäßigen Anstellung — sind bis 1. März d. J. bei Großherzoglichem Landesgewerbeamt einzureichen.

Sagefeld, A. Karleungenben den nicht. B. netelle ni en es diming Sobenfladel A. Abelsheichieberholtbeigend. E. leiden ni if aus dennich Stillungen Municipel (wiederholtbeigen a. lodgend al es lu diming

Redigiert vom Sefretariat Großh. Oberichulrats. Drud und Berlag von Dalich & Bogel in Ratisruhe.

Steinen. 28. Breach. Beföhigung jur Erteilung bes gewerhlichen Fortbiftungsnefferfelle in

Sounfeld, A. Beibeleim (wiederholt) mis be rentemmed ale mibelatung beigemiere